KURSE

Tai Chi Chuan

SCHAAN - Fliessende Lebensenergie. Tai Chi Chuan ist eine jahrhundertealte meditative Atem- und Bewegungsmethode, die in China entwickelt wurde. Sie soll dazu dienen, das «Chi» (Lebensenergie) ungehindert im Körper fliessen zu lassen. Tai Chi Chuan wird mit Erfolg auf Breitensportebene, vom Senioren- bis zum Leistungssport, sowie im therapeutischen Bereich angewandt und ist für alle Generationen gleichermassen geeignet. Die Bewegungsfolge, die vermittelt wird, ist eine Kurzform aus dem Chen-Stil. Die Übungseinheiten werden ergänzt durch Meditation, spezielle Körper-, Atem- und Dehnübungen. Der Kurs 796 unter der Leitung von Rüdiger Breustedt beginnt am Freitag, den 22. April um 20.15 Uhr im Haus Stein-Egerta in Schaan. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li.

Glasschmeizen für Einsteiger

GAMS - Im «Glass-Fusing»-Kurs möchte ich Ihnen zeigen, wie Sie mit Glas gestalterisch umgehen können. Klar- und Farbglas in Platten, zu Scherben, runden Scheiben oder Streifen geschnitten, das sind unsere Rohlinge. Bis der gläserne Rohling schliesslich zum Teller, Aschenbecher, zur Schale oder Vase wird, steht ihm noch einiges bevor. Die Stücke werden Glas auf Glas im Brennofen zusammengeschmolzen, dadurch erhält jede Platte eine eigene Struktur. Die Glasplatte wird zum Teller, indem sie sich beim zweiten Brand im Ofen in einer Form absenkt. Der Kurs 125 unter der Leitung von Hedy Gnehm beginnt am Donnerstag, 21. April, um 19 Uhr im Werdenberger Glas Design in Gams. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li.

ANZEIGE

Engagement für Tibet

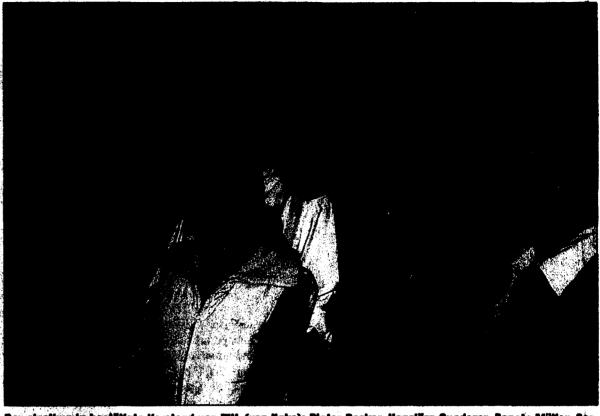
Tibet-Unterstützung Liechtenstein (TUL) hielt seine 12. Generalversammlung ab

SCHAAN – An der zwölften Geeralversammlung von TSI.

Hansjörg Quaderer, Präsident von TUL, begrüsste am vergangenen Dienstagabend im Restaurant Post in Schaan die anwesenden Mitglieder und Gäste. Mit kurzen Schilderungen einiger Veranstaltungen liess er das Vereinsjahr Revue passieren.

Unterstilizie institutio

Grosszügige Spenden ermöglichten es dem Verein, verschiedenste Projekte finanziell zu unterstützen. Verschiedenste Flüchtlingsinstitutionen auf indischem Boden konnten durch die Einnahmen der Spendenaktion besser ausgestattet werden. Darunter das SOS-Kinderdorf in Dharamsala, welches von der Schwester des Dalai Lama, Jetsun Pema geleitet wird. Ein weiteres Kinderdorf steht in Ladakh, wo sich nach und nach, aufbauend auf einer anfänglichen Spende des Dalai Lama und einer Vergabe von Land durch die indische Regierung, ein blühendes Dorf entwickeln konnte. Dort finden Kinder aus Ti-



i bestiftigte Verstand von TVI. (von Haks): Dieter Becker, Hansjörg Quaderer, Renate Millier, Gértrud Kohli, Irmi Schreiber mit den Glisten Sonam Yanangtsang sowie Jang

bet eine Heimat wie auch in der stellungen von allgemeinen tibeti-«Transit School», welche sich in der Nähe von Dharamsala befindet. Dort können geflüchtete tibetische Flüchtlinge die Schule besuchen, ein Handwerk erlernen, tibetisch schreiben und lesen sowie Englisch

Kritieche Lage

Dieter Becker schilderte die angespannte Situation der Tibeter. Bilder vom Dalai Lama und Darschen Inhalten sind nicht erlaubt. In seinen Ausführungen, die er auf das «Tibet Information Network» und auf Berichte renommierter Zeitungen abstützt, kam die Besorgnis über die aktuellen politischen Entwicklungen zur Sprache: das 1989 nach der Niederschlagung der Studentenunruhen von der EU verhängte Waffenembargo gegen China soll aufgehoben werden, um Waffengeschäfte mit China zu täti-

gen. Nicht allein der chinesische Dissident Harry Wu, der unlängst auf Einladung des Pen-Clubs und TUL in Liechtenstein seine Erfahrungen in chinesischen Arbeitslagern schilderte, warnt vor dem möglichen Einsatz dieser Waffen gegen das tibetische und das taiwanesische Volk.

Am kommenden Samstag, 16. April laden die Tibeter/-innen ab 16 Uhr zu ihrem Fest in den Gemein-

Einführungsangebot: brandneue Suzuki Diesel-Modelle soeben eingetroffen.



Der kompekte Mini-Ven New Wagon R* 1.3 Ct. Top Turbod Fr. 19 490.-

Klimaaniage, ABS, Doppelairbag, Wegfahrsperre, Zantrelverriegelung mit Fernbedienung, Servolenkung, Radio/CD



Der kompekte Stationwegen New Liena 1.4 Gt. Top Turbediesel Fr. 25 880.-

Klimaautometik, ABS, 4 Airbags, Sitzheizung, Servolenkung, Nebellampen, Radio/CD. Alufelgen



Kompekte Midi-Van New Ignis 1.3 GL Top Turbedia Fr. 24 480.-

Klimeanlage, ABS, 4 Airbags, Alufelgen, Breitreifen, Nebellempen, Servolenkung, Radio/CD

Beim Kauf eines dieser drei Diesel-Medelle schenkt Ihnen Suzuki den Treibstoff im Wart von Fr. 2000.–.

Git bei einem durchechnitzlichen Dieselpreis von Fr. 1.55/1 und folgender Kilometerleistung: New Wegen R* 1.3 GL. Top Turbodiesel: 12 400 km/Jehr New Liens 1.4 GL Top Turbodiesel: 12 170 km/Jehr New Ignis 1.3 GL Top Turbodiesel: 12 900 km/Jahr. Der Betrag von Fr. 2000.- für den Treitsetoff wird ihnen beim Kauf gutgeschrieben. Einführungsengebot gultig bei Kauf ab 20. Merz 2005 bie 30. April 2005 und immetrikuletion bis aptitestens 30. April 2005.

REGIONAL-VERTRETER: Buchs: Geraga Jakob Müntener AG, Tel. 081 756 69 22, Chur: Alcadis AG, Tel. 081 258 47 47, LOKAL-VERTRETER: Observiot: Ost-Garage AG, Tel. 071 761 21 13

813043.3-28.12.